

Projekt: DER BRH IM WANDEL

**Die Arbeitsgruppe tagte, am Di: 15.11.2022,
von 11:00 -13:15 Uhr, in der Geschäftsstelle.**

Themen des ersten Projekttag:

Was sind Stärken bzw. Schwächen des BRH?
Brainstorming, Beginn: 11:00 -11:45 h incl. Pause.

Wie ist unser heutiges Erscheinungsbild?
Was zeichnet den BRH noch heute aus und was muss aktualisiert werden, damit wir auch heute wieder den Erwartungen an einen ansprechenden Sozialverband entsprechen. Fortsetzung: 12:00 h. Brainstorming, Beginn: 12:00 -13:30 h. incl. Pause

Projektteilnehmer:

Heidi Ruffing
Helmut Bastian
Volker Faust (Zuschaltung)
Adi Geil
Richard Grahneis,
entschuldigt
Gerd Kröller
Prof. Axel Lorig
Franz-Josef Minke

Leitung und Moderation:
Egbert Albien
Landesvorsitzender:
Paul Skorny
Organisation: Heide Emrich

Schwabenheim, 16.11.2022

Zusammenfassung der Projektarbeit

Vorstellung und Besprechung der bereits eingegangenen Punkte.
In einem anschließenden Brainstorming wurden weitere Themen gesucht.
Die Einteilung der Begriffe erfolgte in Plus- und Minus.
Wobei plus bedeutet, das zeichnet uns aus. Die Ausbeute war aber gering.
Der größere Anteil von Themen befand sich in der Negativ Gruppe.
Hier besteht akuter Handlungsbedarf, der dringend angegangen werden muss.

Es zeichnete sich folgendes ab:

Die Homepage läuft gut und ist somit ein guter Einstieg, aber sie muss öffentlich bekannt gemacht werden, nur so ist sie wirkungsvoll. Wir sind hier auf einem guten Weg., denn es gibt viele gute Idee, wir müssen sie nur umsetzen.

Hier sind wir bereits erfolgreich, aber nicht richtig wirkungsvoll in:

Rechtsberatung
Vorsorge- und rentenrechtliche sowie soziale Anliegen der Mitglieder,
Interessenvertretung der älteren Generation.
Bildungsfahrten und gemeinsame Unternehmungen.
Eine Weiterentwicklung ist möglich, wirksam werden wir aber erst durch Veröffentlichungen. Verschiedene Ideen wurden besprochen, hier gibt es einiges noch zu tun.

Patienten- /Vorsorgeverfügungen, müssen immer aktuell sein.
Hier sind wir ausbaufähig und gut beraten, wenn wir Fachleute hinzuziehen.

Bessere Mitgliederwerbung erreichen wir durch mehr Öffentlichkeit, unbedingt einiges verändern.
Der dbb sollte für Veröffentlichungen genutzt werden

Wir müssen umgehend mit der Umsetzung in der Praxis beginnen, jeder Tag ist wichtig.

Unser Ziel: Bessere Vernetzung und Kommunikation zwischen Landesleitung und Kreisverband. Bessere Außenwirkung durch gute Öffentlichkeitsarbeit.

Die Fortsetzung des Workshops ist am 22.11.22, um 11:00 Uhr, Online.
Die Themen lauten: Unser Leitbild und eine bessere Öffentlichkeitsarbeit.

Stephan Reim